



NORDSTÄDTER ERZÄHL-CAFÉ

Das erste Mal überhaupt fand das Erzähl-Café im Treff der Diakonie Himmels-
thür in einem neuen Format statt. „Erzähl
mir von zuhause“ lautete das Thema.
Schülerinnen und Schüler der Sprach-
lernklasse der Robert-Bosch-Gesamt-
schule erzählten von ihrem eigentlichen
Zuhause. Die Besucher des Erzähl-Cafés
bemerkten gleich, dass an diesem Tag
etwas anders war: Tischgruppen standen
zusammen im Raum verteilt, an denen
die Schüler bereits Platz genommen hat-
ten. Die jungen Menschen des 7. Jahr-
gangs hatten diesen Nachmittag gemein-
sam mit ihren Lehrkräften Marion
Queck-Boetzkes und Jens Petersen vor-
bereitet. Im Unterricht sammelten sie

Fragen und entwickelten daraus einen
Fragebogen. Dieser bildete die Grundla-
ge für das Tischgespräch. Indem sie sich
mit Fragen und Antworten abwechsel-
ten, erhielten die Gäste einen Einblick in
das Leben und das eigentliche Zuhause
der jungen Menschen. Gleichzeitig bot es
eine gute Möglichkeit für alle am Tisch,
miteinander ins Gespräch zu kommen.
Lieblingsschulfächer, Hobbys, Berufs-
wünsche, Gebräuche und Kulturen des
jeweiligen Landes u.v.m. wurden ausge-
tauscht. Der Nachmittag gefiel allen Be-
suchern sehr gut. Das Vorbereitungs-
team ist sich sicher, dass dies bestimmt
nicht die letzte Veranstaltung in Koope-
ration mit der Robert-Bosch-Gesamt-

schule war. Wir freuen uns schon jetzt
auf weitere interessante Themen und
möchten den Schülern ganz herzlich für
ihre Bereitschaft danken, uns von ihrem
Zuhause zu erzählen.
Sie haben auch eine Idee für ein Thema
im Nordstädter Erzähl-Café oder sind ein
Erzähler bzw. eine Erzählerin? Dann mel-
den Sie sich bitte bei uns! Nordstädter
Erzähl-Café: Das Thema entnehmen Sie
bitte vorab der Presse.
Wann? Immer am letzten Mittwoch im
Monat, 15.30 Uhr.
Wo? Begegnungs- und Beratungsstätte
Treff, Peiner Straße 6.
Sabine Howind, Tel.: 604 12 97 oder
Frank Auracher, Tel.: 28 16 311.

▲ Schüler
und Gäste
im regen
Austausch
miteinan-
der.